



EUROPA: NORWEGEN

LAPPLAND, NORDKAP UND LOFOTEN

- > Wandern in magischer Mitternachtssonne
- > Das Nordkap erleben
- > Hurtigruten: vom Nordkap nach Tromsø
- > Heiliger Inarisee und Sami-Parlament
- > Traditionelle Berghotels in Schweden und Finnland



REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen!

Unsere Reiseleitung erwartet uns bis 15 Uhr am Flughafen. Mit einem Sammeltransfer erreichen wir nach weniger als 2 Stunden unsere gemütliche Unterkunft in Schwedisch Lappland mit Blick auf das ikonische Lappporten, das Tor zu Lappland. Unsere urige Unterkunft mit Blick auf den See wird uns schnell das Gefühl von Weite und Natur vermitteln - das Thema dieser Reise. Wir nehmen das erste gemeinsame Abendessen ein und unsere Reiseleitung wird uns alles erzählen, was wir für die nächsten Tage wissen müssen.

Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 120 km | Unterkunft: Hotel Fjället in Björkliden |
Verpflegung: A

2. Reisetag: Abisko Nationalpark

Mit dem Startpunkt des berühmten Kungsleden vor der Tür schnüren wir heute das erste Mal die Wanderschuhe und erwandern den nahegelegenen Nuolja. Oben auf dem Gipfel belohnt uns der Ausblick von der Aurora Sky Station – der angeblich beste Ort auf der Erde um das Nordlicht zu erleben. Das liegt an den wenigen störenden Lichtquellen dieser entlegenen Region Schwedisch-Lapplands. Beim Abstieg liegt unser Blick auf dem weitläufigen Torneträsk, der sich tief in die umliegenden Berge einbettet. Wer will, kann auch einen Lift vom Berg hinunter nehmen (fakultativ: 215 SEK zzgl. 10 Minuten Taxifahrt). Damit halbiert sich die Strecke und man kann sich nur auf den Aufstieg konzentrieren.

ca. 15 km | ca. 7 Std. | max. 800 HM

Unterkunft: Hotel Fjället in Björkliden | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Bergbau in Kiruna und Icehotel in Jukkasjärvi

Heute wartet eine längere Etappe auf uns. Wir tauchen ein in die Weiten der Taiga. Wir sind im Land der Samen und des Joiks, dem eigenwilligen Sprechgesang der Ureinwohner, der mittlerweile wieder eine Renaissance erfährt. Wir besuchen die alte Bergbaustadt Kiruna. Im Informationszentrum schauen wir uns einen Grundriss der Stadt an und können uns darüber informieren, wie die komplette Verlegung der Stadt auf Grund der Bergbauarbeiten voranschreitet. Nicht weit von Kiruna entfernt besichtigen wir danach das weltberühmte Icehotel in Jukkasjärvi, das ab 2017 auch im Sommer geöffnet ist. Anschließend Weiterfahrt zum traditionellen Berghotel Pallas mit Lage inmitten der einzigartigen Landschaft des Pallas-Yllastunturi. Am nur 200 m außerhalb des Hotels gelagerten Weihers Vatikuru ist die Sauna sehr zu empfehlen. Vor allem der anschließende Sprung ins das kühle Naß.

Fahrzeit: ca. 03:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 350 km | Unterkunft: Lapland Hotel Pallas in Pallastunturi | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Die Kahlköpfe im Pallas-Yllastunturi Nationalpark

Die uns umgebene unberührte Berglandschaft bietet eine fantastische Aussicht und einfachen Zugang zu Wanderwegen, die direkt vor der Haustür beginnen. Die eiszeitlich geprägten Tunturis (finnisch für Kahlkopf, also flachkuppige Hügel) bieten perfekte Bedingungen, das weitläufige Plateau in vollen Zügen zu genießen. So wandern wir von Bergkuppe zu Bergkuppe und kehren am Abend zu unserer Unterkunft zurück. Sollte das Wetter an dem Tag nicht mitspielen und der Weitblick eingeschränkt sein, können wir alternativ den Abstieg zur Rentierfarm Torassieppi vornehmen. Dabei streifen wir durch lichte Nadelwälder und entlang kleiner Seen.

ca. 9 km | ca. 3 Std. | max. 350 HM

Unterkunft: Lapland Hotel Pallas in Pallastunturi | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Goldgräberstimmung im Lemmenjoki Nationalpark

Seit vielen Jahrzehnten finden Glückssuchende Gold im Kies des Lemmenjoki, wo heute noch aktive Claims betrieben werden. Unsere Wanderung führt durch den gleichnamigen Nationalpark und lässt einen in die Vergangenheit zu Zeiten des Goldrauschs eintauchen. Unser Waldweg folgt einem schmalen Pfad zum Berg Joenkielinen (535 m), der mit einer hervorragenden Aussicht auf die Weiten des Lemmenjoki aufwartet. Anschließend Weiterfahrt zur nächsten Unterkunft.

ca. 16 km | ca. 5 Std. | max. 350 HM

Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 250 km | Unterkunft: Hotel Inari (Standardzimmer) in Inari | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Tag zur freien Verfügung

Der inselreiche Inarisee erstreckt sich scheinbar endlos in der subarktischen Landschaft. Das anliegende Sami Siida Museum zeigt das Leben gestern und heute – wie lebt die Minderheit der Samen zwischen ihren Traditionen und dem modernen Leben? Wer möchte besucht heute das Museum, das vor kurzem erst zum Europäischen Museum des Jahres gewählt worden ist (ca. 20 EUR). Anschließend ist auch eine Bootsfahrt über den, für die Sami heiligen, Inarisee möglich (ca. 40 EUR). Je nach Witterung und Saison steuert der Katamaran auch die Insel Ukonsaari an. Der Ukonkivi-Felsen ist eine historische heilige Stätte der Samen, die als Wohnstätte von Göttern, Geistern und Elfen gilt.

Unterkunft: Hotel Inari (Standardzimmer) in Inari | Verpflegung: F

7. Reisetag: Einmal im Leben ans Nordkap!

Heute heißt es Kurs Nord. Wir machen noch einen kurzen Stopp in Karasjok, Hauptstadt der Sámi. Anschließend geht es nach Lakselv, wo wir eine schöne Wanderung zu einem pittoresken Wasserfall unternehmen werden. Danach heißt es endlich den nördlichsten Punkte des europäischen Festlandes unter die Lupe zu nehmen. Durch den Tunnel unter dem Meer erreichen wir Honningsvåg auf der Nordkapinsel Mageröya. Von hier ist es nur noch eine halbe Stunde zu Europas letzter Klippe, die vor allem zur Mitternachtsonne ihren vollem Charme versprüht. Ein Bild an der Nordkap-Kugel darf hier natürlich nicht fehlen. Anschließend fahren wir zurück nach Honningsvåg und checken in unserem Hotel am Hafen ein, direkt am Fährableger der Hurtigruten.

ca. 7 km | ca. 2,5 Std. | max. 190 HM

Fahrzeit: ca. 06:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 400 km | Unterkunft: Scandic Honningsvåg in Honningsvåg | Verpflegung: F, A

8. Reisetag: Jetzt aber Hurtigruten

Am frühen Morgen um sechs Uhr geht es an Bord eines Schiffes auf der legendären Hurtigruten, die seit 1893 die Städte Bergen und Kirkenes miteinander verbindet. Wir setzen Kurs Süd. Das Frühstück nehmen wir dabei bequem an Bord ein. In Hammerfest haben wir Zeit von Bord zu gehen und die nördlichste Studentenstadt der Welt unter die Lupe zu nehmen. Es bietet sich eine kurze Wanderung auf den Hausberg an, um sich die Beine zu vertreten. Zurück an Bord genießen wir ein vorzügliches Lunch und haben bis zum gemeinsamen Abendessen die Gelegenheit das Schiff zu erkunden oder einfach nur die atemberaubende Küstenlandschaft Nordnorwegens in vollen Zügen zu genießen. Kurz vor Mitternacht erreichen wir Tromsø und checken in unser zentrales Hotel ein. Die langen Sommernächte geben uns gar nicht das Gefühl, dass es bereits später am Abend ist.

Unterkunft: Thon Hotel Tromsø in Tromsø | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Fløya - Tromsøs Hausberg

Am Morgen können wir erstmal ausschlafen und gemütlich frühstücken. Danach starten wir erst in den Tag. Unsere Wanderung führt uns heute auf den Fløya, den Hausberg Tromsøs. Wir fahren mit dem Stadtbus zum Startpunkt unserer Wanderung oder laufen ein kurzes Stück über die Brücke. Der Aufstieg durch den zauberhaften borealen Nadelwald vermittelt uns ein märchenhaftes Gefühl. Oberhalb der Baumgrenze angekommen, eröffnet sich uns ein herrlicher Blick auf Tromsø sowie die majestätische Gebirgs- und Fjordlandschaft. Überall ragen vereinzelt schneebedeckte Gipfel bis zum Nordmeer empor. Mit etwas Glück können wir bereits weit vor Ankunft eines der Hurtigruten-Schiffe mit dem Fernglas erspähen. Nach dem Abstieg bleibt ausreichend Zeit, die Eismeerkerathedrale zu erkunden oder für eigene Entdeckungen in Tromsø. Wer heute nicht wandern möchte, kann alternativ dem Polarmuseum Polaria in Tromsø einen Besuch abstatten und in dem sehenswerten Erlebnismuseum mehr rund um die Polarwelt und die Polarforschung erfahren. Das Städtchen hat genug zu bieten.

ca. 10 km | ca. 4 Std. | max. 600 HM

Unterkunft: Thon Hotel Tromsø in Tromsø | Verpflegung: F

10. Reisetag: Auf zu den Lofoten

Unser heutiges Ziel ist die südlich gelegene imposante Inselgruppe der Lofoten. Mit dem Hurtigbåt fahren wir früh am Morgen von Tromsø nach Harstad. Es handelt sich um einen schnellen Katamaran, welcher der gleichen Strecke folgt wie die berühmten Hurtigruten: immer zwischen Festland und der Insel Senja mit sagenhaften Ausblicken auf die verästelte Fjordlandschaft. In Harstad empfängt uns ein Transferbus, der uns weiter nach Svolvær, der Hauptstadt der Lofoten, bringt. Am früheren Nachtmittag erreichen wir unser Hotel direkt am Kai von Svolvær. Die Lage ist hervorragend, sodass man die Aussicht auf die mit warmem Licht durchzogene Stadt sowie die umliegenden Berge genießen kann. Wir haben noch ein paar Stunden bis zum Abendessen, um uns in dem Städtchen umzuschauen und die ein oder andere Unternehmung zu starten.

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 150 km | Unterkunft: Thon Hotel Lofoten in Svolvær | Verpflegung: F, A

11. Reisetag: Lofotenpanorama vom Tjeldbergtinden

Unserer letzte Wanderung dieser fantastischen Reise beginnt direkt am Hotel. Wir queren kurz den Ort und haben direkt einen schönen Blick auf die Berge. Auf einem breiteren Feldweg machen wir uns langsam in das Hinterland auf und begeben uns dann auf einen Pfad, der uns auf den Tjeldbergtinden führt, von dem man einen wunderbaren Blick über die vielen Seen und schroffen Gipfel des Südteils der Insel Austvågøy hat. Besonders schön ist der Ausblick hinunter nach Svolvær. Im Osten zeigt sich über Kabelvåg die markante Felsgestalt des Vågakallen. Wem heute nicht nach Wandern ist, der kann eine RIB Boat Tour in Svolvær unternehmen (fakultativ). Die kleinen schnellen Boote sind perfekt, um die schroffe Küste zu erkunden. Steil ragen die Felsen rechts und links empor. Der Blick schweift gen Himmel und vielleicht sieht man einen der zahlreichen Seeadler in der Region. Der Kapitän navigiert vorsichtig zwischen die Inseln und dreht eine Runde im Trollfjord, eine der meist fotografierten Landschaften Norwegens.

ca. 10 km | ca. 4 Std. | max. 370 HM

Unterkunft: Thon Hotel Lofoten in Svolvær | Verpflegung: F

12. Reisetag: Farvel Norge!

Nach dem Frühstück bereiten wir uns auf unsere individuelle Heimreise bzw. unser Anschlussprogramm vor. Ein inkludierter Sammettransfer bringt uns mit Ankunft 12 Uhr wieder zum Flughafen Evenes.

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 150 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
08.06.2025	19.06.2025	X	3.995 €
22.06.2025	03.07.2025	X	3.995 €
06.07.2025	17.07.2025	X	4.195 €
20.07.2025	31.07.2025	X	4.195 €
03.08.2025	14.08.2025	X	4.195 €
17.08.2025	28.08.2025	X	4.195 €
31.08.2025	11.09.2025	X	4.195 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Direktflug ab/an Frankfurt nach Evenes
- > 11 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- > Mahlzeiten gemäß Programm
- > geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- > alle Gepäck- & Personentransporte
- > deutschsprachige Highländer-Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 7

Maximalanzahl von Personen: 16

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.